

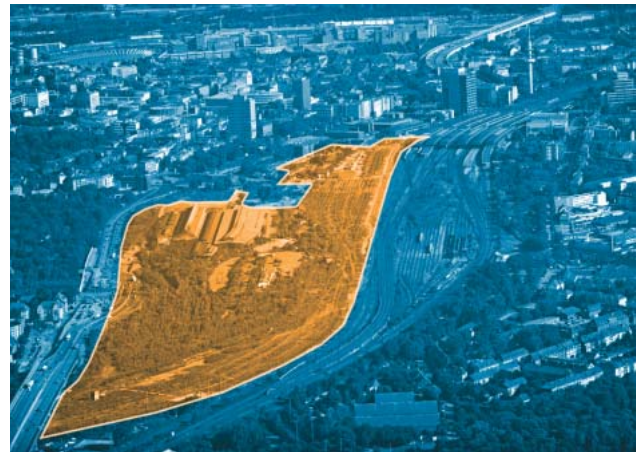
## Güterbahnhofsgelände wird zum Bürostandort entwickelt

Stadt Duisburg und Aurelis schlossen Rahmenvereinbarung

**Die Stadt Duisburg und die Aurelis Real Estate GmbH haben eine Rahmenvereinbarung über die Entwicklung des alten Güterbahnhofsgeländes in Duisburg unterzeichnet. Auf der rund 334 000 Quadratmeter großen Fläche ist ein zentrumsnaher Büro- und Dienstleistungsstandort geplant. Dies wurde auf der Gewerbeimmobilienmesse Expo Real bekannt.**

Im Jahr 2010 sollen auf der rund 1,5 Kilometer langen und 230 Meter breiten Fläche zwischen Hauptbahnhof und dem Autobahnanschluss Duisburg-Hochfeld die Bagger anrollen. Das Gelände wird zwar in erster Linie als hochwertiger Büro- und Dienstleistungsstandort entwickelt, doch Handel, Gastronomie, Freizeit- und Kulturangebote sollen das Angebot ergänzen. Damit das Projekt auch unter ökologischen Gesichtspunkten ein Erfolg wird, sind energieeffiziente Gebäude und eine hochwertige Begrünung geplant. Die Investitionskosten beziffert Aurelis auf rund 16 Millionen Euro.

Für Aurelis gehört Duisburg zu den wichtigsten Standorten in Deutschland: Im Portfolio des Unternehmens befinden sich ehemalige Duisburger Bahnflächen von rund 1,7 Millionen Quadrat-



Quelle: Aurelis

metern, die über das gesamte Stadtgebiet verteilt sind. Angesichts der Bedeutung des Standorts hat sich das Unternehmen dazu entschlossen, sein Projektbüro für Nordrhein-Westfalen von Köln nach Duisburg zu verlegen. Etwa 20 Mitarbeiter werden mittelfristig ihren Arbeitsplatz in einer Immobilie am Duisburger Hauptbahnhof beziehen.

Ivo Iven, Aurelis-Geschäftsführer für die Region West (NRW): „Damit sind wir in der Stadt vertreten, in der wir unser größtes Flächenpotenzial haben und dokumentieren den Schulterschluss mit der Stadt Duisburg.“ ●